

Jahresbericht 2018

Das Jahr 2018 steht für eine Erneuerung und Erweiterung des Vorstandes:

Rücktritte: - Dr. Andreas M. Walker, Co-Präsident

- Prof. Dr. Thomas Gauthier, Vorsitzender Section Romande

Neueintritte: - Dr. Regula Stämpfli, Politologin

- Senem Wicki, Kühne und Wicki, Future Stuff

- Dr. Christoph Abegg, EBP Schweiz AG

- Peter Bucher, Beauftragter für Wirtschaftsfragen Stadt Luzern

1. Wissenschaftliche Tätigkeit

Tagungen/Anlässe

28. Juni 2018: Die diesjährige Mitgliederversammlung fand in Genf im „Geneva Center for Security Policy (GCSP) statt. Der Sicherheitsexperte Dr. Jean-Marc Rickli hielt dabei einen Vortrag über „The Security Implications of Artificial Intelligence AI“ und führte durch das Center. Im Fokus der Tagung stand der gegenwärtige Stand der AI-Forschung, die ökonomischen Folgen und der mögliche zukünftige Einsatz von AI in militärischen und anderen Konflikten.

13. November 2018: Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Hoffnungsbarometers sowie der Veröffentlichung aktueller Forschungsergebnisse haben die Universität Bern und swissfuture das Symposium „Hoffnung auf ein erfülltes Leben“ durchgeführt

26. November 2018: Das 2. Treffen des „Netzwerks Zukunft Schweiz“ fand in Bern im Raffaisenforum statt. Etwa 50 Expertinnen und Experten der Zukunftsforschung und Zukunftsgestaltung setzten sich dort mit dem Thema „Zukunftsdenken in der Schweiz vernetzen“ auseinander.

Vorträge

Der Vorstand von swissfuture hielt an zahlreichen Tagungen und öffentlichen Anlässen Referate über Themen der Zukunftsforschung. 2018 standen erneut Themen rund um «Digitale Transformation» und «Industrie 4.0» im Zentrum. Die Auftritte unserer Vorstandsmitglieder bieten Gelegenheit, unsere Vereinigung und Kompetenz einer grösseren Öffentlichkeit vorzustellen. Diese Referate finden reges Feedback in den regionalen und nationalen Medien.

Forschungsprojekte/Publikationen

- „Curriculum – Ausbildung an Universitäten und Hochschulen“, Leitung von Prof. Daniel Huber, in Arbeit
- „Imagine 2050“, Leitung von Georges T. Roos, Vorprojekt abgeschlossen
- „Hoffnungsbarometer“, Dr. Andreas Krafft, jährlich wiederkehrend
- „Gesundheit 2030“, Arbeitsgruppe, in Vorbereitung
- „DigiDemocracy“, Leitung Dr. Regula Stämpfli, in Vorbereitung
- „Megatrends und Herausforderungen für die Schweiz“, ein Report von Georges Roos, Vorstandsmitglied und Zukunftsforscher im Auftrag von digitalswitzerland, Januar 2018
- „Hoffnungen, Haltung und Akzeptanz der Schweizer Bevölkerung gegenüber der Digitalisierung“, Projektantrag Dr. Andreas Krafft, Dr. Francis Müller und Dr. Regula Stämpfli, Projektantrag, Oktober 2018

- „Zukunft Ländlicher Raum 4.0“, Projektantrag Dr. Andreas Krafft, September 2018

Magazin für Zukunftsforschung

Das Konzept des Magazins für Zukunftsmonitoring wurde weitergeführt. Die Magazine werden neben den Mitgliedern an Bibliotheken und Medien verteilt. Die Themen umfassten:

- 01/18: „Tod“
- 02/18: „Künstliche Intelligenz“
- 03/18: „Netzwerk Zukunft Schweiz“
- 04/18: „Wir-Sie“, Designstudiengang Trends & Identity, ZHDK

2. Internationale Beziehungen

swissfuture und ihre Mitglieder unterhalten Kontakte zu Gesellschaften, Instituten und Forschern im Ausland, z.B. World Futures Studies Federation, World Future Society, Société Futuribles Paris, Internationale Bibliothek für Zukunftsfragen Salzburg, Netzwerk Zukunft Berlin, Sekretariat für Zukunftsfragen Gelsenkirchen. Wichtig sind auch Kontakte zu den Einrichtungen für Zukunftsforschung bei der EU, dem Europarat, der OECD und der UNESCO.

3. Öffentlichkeitsarbeit

Vorstandsmitglieder von swissfuture beantworteten zahlreiche Anfragen aus Medien, Hochschulen und Schulen sowie Wirtschaft und Verwaltung. Mitglieder des Vorstandes waren mehrere Male zu zukunftsrelevanten Themen in den Medien präsent, sowohl als Autoren von Gastkommentaren wie als Interviewpartner, ebenso wurde über Referate von Vorstandsmitgliedern berichtet. swissfuture funktioniert als Drehscheibe für die dezentralisierten und vielfältigen Arbeiten zur Zukunft einzelner Fachgebiete und Institutionen sowie über die Methoden der Zukunftsforschung. Damit verbunden sind auch Beratung und Mithilfe bei Projekten, Veranstaltungen und Publikationen aller Art.

4. Vereinsorganisation

Vorstand: Der Vorstand ist bestrebt, swissfuture als **die** „schweizerische Vereinigung für Zukunftsforschung“ und **die** „Mitgliedergesellschaft der SAGW für Zukunftsforschung“ weiterzuentwickeln. Die Positionierung im akademischen Umfeld und die Visibilität sollen gestärkt werden. Sie hat dazu einen Prozess angestossen, um ihre DNA besser zum Ausdruck zu bringen und vermehrt Kooperationen mit anderen Institutionen und Mitgliedergesellschaften der SAGW einzugehen. Im 2020 wird swissfuture 50-jährig.

Geschäftsstelle: Keine Veränderungen.

SAGW: Die Vorstandsmitglieder haben sich an diversen SAGW-Aktivitäten beteiligt.

Dübendorf, 15. Januar 2019

Cla Semadeni, Präsidium